

**Veranstalter:**

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Mit der Durchführung beauftragt:

LaSuB, Standort Chemnitz und
Sportartbeauftragter (Para) Sören Stenger

Landesfinaltermin: 15.04.2025

Landesfinalort:

Terra Nova Campus, Die Entdeckerschule,
Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten
geistige Entwicklung, körperliche und motorische
Entwicklung und Lernen, Heinrich-Schütz-Straße 61

Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Meldetermin (Referenten für Schulsport):

01.04.2025

Jahrgänge: WK I Mixed 2007 - 2009
 WK II Mixed 2010 u. jünger

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**Mannschaftsstärke/Mannschaftsaufstellung**

Eine Mannschaft besteht aus maximal 7 Schülerinnen/Schülern, 5 Spielerinnen/Spieler sowie 2 Ersatzspielerinnen/Ersatzspieler.

Wettkampfprogramm

- Gespielt wird in Turnierform „Jeder gegen Jeden“ auf einem Volleyballfeld 10 m x 8 m.
- Die Spielzeit beträgt 2 x 7 Minuten.
- Alle Schulmannschaften sind nur mit 2 offiziellen Betreuern startberechtigt – davon ein Schiedsrichter.

• Spielregeln:

- Spielerwechsel sind nur bei eigener Angabe oder in der Halbzeit möglich, Rückwechsel zwischen Spielern und Ersatzspielern ist erlaubt.
- Jeder Spielgang beginnt mit der Angabe und endet mit dem ersten darauffolgenden Fehler. Nach jedem Fehler wird der Ball von der Mannschaft, die den Fehler gemacht hat, neu angegeben.
- Der Ball muss bei der Angabe von 3 Spielerinnen/Spielern gespielt werden, ehe er ins Gegenfeld gelangt. Er muss zwischen den 3 Spielerinnen/Spielern mindestens einmal auf dem Boden aufspringen.
- Der vom Gegner kommende Ball kann nach Überfliegen des Bandes frei aus der Luft angenommen und zugespielt oder zum Gegner zurückgeschlagen oder nach dem Aufspringen im eigenen Feld zu- oder zurückgespielt werden. Der Ball muss spätestens nach der dritten Berührung über das Band in das Gegenfeld gelangen.
- Nur der während eines Spielganges gemachte Fehler zählt. Der Spielgang endet mit diesem Fehler.
- Das Band innerhalb der Seitenlinien und die Markierungstreifen dürfen während eines Spielganges weder von einer Spielerin/einem Spieler noch vom Ball berührt werden. Berührung der Befestigung/ Verankerung oder eines außerhalb des Schnittpunktes stehenden Pfostens durch die Spielerin/den Spieler gelten nicht als Fehler.



SITZBALL Förderschwerpunkt KME

- Jeder Ball, der während des Spielganges außerhalb des Spielfeldes auf den Boden fällt, bringt der Mannschaft einen Fehler, die den Ball zuletzt berührt hat.
- Die Fortbewegung während des Spielganges darf nicht auf den Füßen oder den Knien erfolgen. Der Spieler darf den Ball weder im Knien noch im Stehen erwarten und dann berühren.
- Die Spielerin/der Spieler darf sich beim Zuspiel des Balles mit dem gesamten Körper vom Boden lösen. Grundloses Verweilen von Spielern während eines Spielganges im Gegenfeld ist ein Fehler.
- Gewonnen hat die Mannschaft, die in der regulären Spielzeit die meisten Punkte erzielt hat. Punktgleichheit bedeutet unentschiedenes Spiel.